

Kronleichnamsfest, und wie ich meinem
Könige huldigte.

Viele Freude machte uns Kindern der Altar meines Bruders. Ich durfte ministrieren, wenn kein Knabe da war, oder einer der Knaben ein Hochamt hielt und zwei Ministranten nötig waren. Nach und nach hatte Ludwig alles zum Altar Erforderliche bekommen; er konnte mit den Kirchenfarben die Kelchtücher wechseln, sein Altar war mit Leuchtern, Blumen, Pyramiden wohlversehen; er hatte auch ein drehbares Tabernakel, ein großes Rauchfaß, in das man Kohlen legen konnte, das Schiffchen mit Weihrauch und die geistliche Kleidung. In der Karwoche richteten wir ein schönes heiliges Grab auf, mit farbigen Glasfugeln, hinter denen die kleinen Lämpchen brannten; und die liebe Mutter, die so gut schneiden und pappen